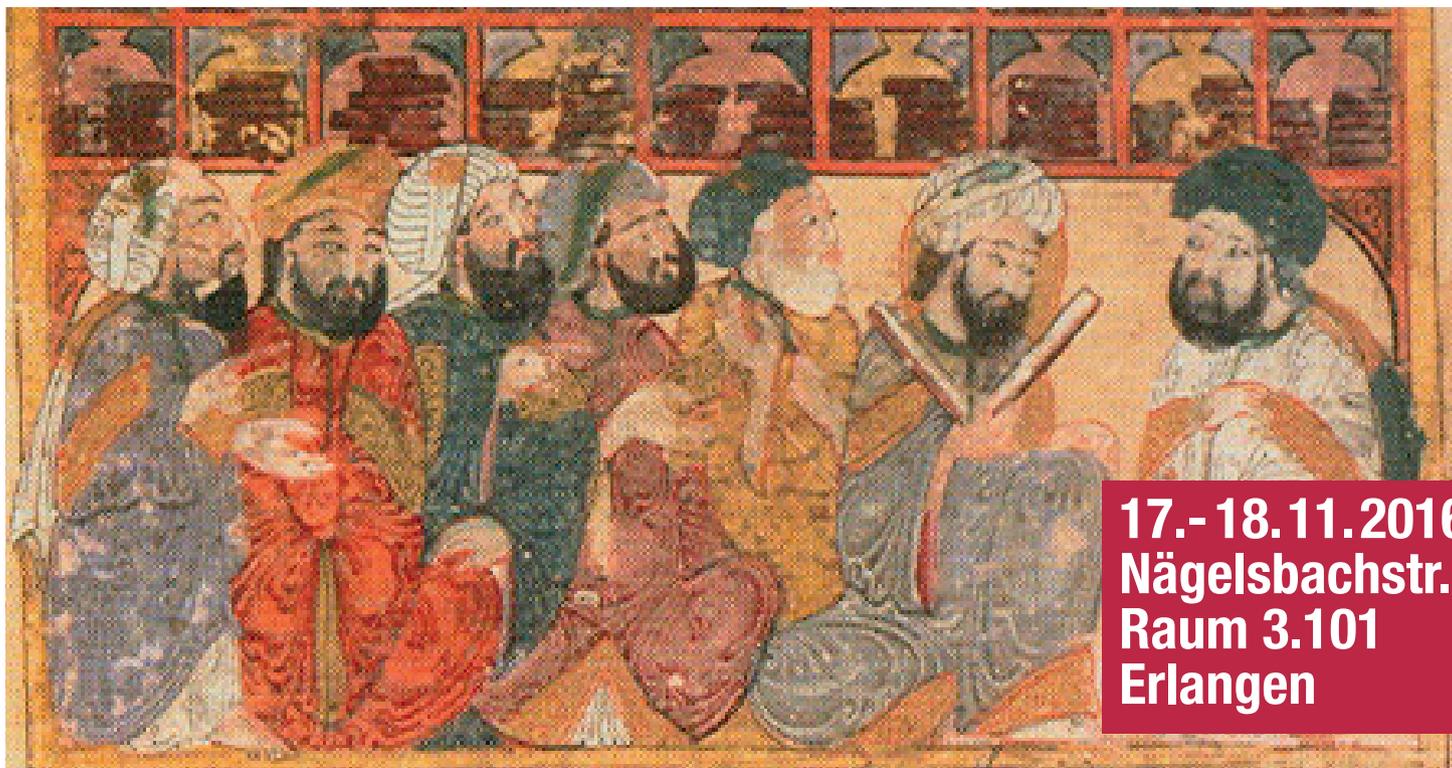


Der Workshop befasst sich mit dem Facettenreichtum der islamisch-religiösen Bildungslandschaft in der Moderne, ihren Charakteristiken und Geschichte(n) und richtet sich an all diejenigen, die im Bereich der Islamischen Theologie oder sonstiger muslimischer Bildungsarbeit forschen oder mitwirken.

# „Dynamiken islamischer Lehr- und Lernkulturen zwischen Nahem Osten und europäischer Diaspora“

## Internationaler Workshop



**17.- 18.11.2016**  
**Nägelsbachstr. 25**  
**Raum 3.101**  
**Erlangen**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**FAU** FRIEDRICH-ALEXANDER  
UNIVERSITÄT  
ERLANGEN-NÜRNBERG  
PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT  
UND FACHBEREICH THEOLOGIE

Department Islamisch-Religiöse  
Studien;  
NFG „Norm, Normativität und  
Normenwandel“

 UNIVERSITÄT  
BAYREUTH

Religionswissenschaft;  
NFG „Islamische  
Gegenwartskulturen“

Donnerstag, 17. November 2016

13:30 Uhr Ankunft und Registrierung  
14:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung  
(PD Robert Langer & PD Abbas Poya)

14:30 Uhr Panel I

**Prof. Dr. Christine Hunner-Kreisel**  
(Universität Vechta)  
„Die Moschee als schöner Ort“:  
Bildungstheoretische Überlegungen zur  
Bedeutung von Kontexten und Strukturen für  
islamische Lehr- und Lernkulturen

**Benjamin Weineck M. A.**  
(Universität Bayreuth)  
Praxismgemeinschaften, Lerngemeinschaften,  
Interpretationsgemeinschaften – Überlegungen  
zum wissenschaftlichen Umgang mit religiöser  
Pluralität in islamischen Kontexten

16:00 Uhr Pause

16:30 Uhr Panel II

**Prof. Dr. Tarek Badawia**  
(Universität Erlangen-Nürnberg)  
al-munazarah – ein genuiner Typus diskursiver  
Lehr- und Lernkultur

**Muhamed Shehata M. A.**  
(Universität Göttingen)  
Die unterschiedliche Rezeption von Ġazālīs  
Bildungsvorstellungen in dessen Traktat Ayyuhā  
I-walad bei ‘Abbūd und Daḥl-allā

19:00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Freitag, 18. November 2016

09:45 Uhr Panel III

**Dr. Amir Zaidan**  
(Islamologisches Institut Wien)  
Erfahrungen und Herausforderungen in  
der muslimischen Bildungsarbeit

10:30 Uhr Pause

10:45 Uhr Panel IV

**Dr. des. Ertuğrul Şahin**  
(Goethe-Universität Frankfurt a. M.)  
Wie soll/kann islamische Theologie in  
einem multikulturellen Kontext gelehrt/  
gelernt werden?

**Prof. Dr. Handan Aksünger**  
(Universität Hamburg)  
Lehren und Lernen im Alevitentum

12:15 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr Panel V

**Prof. Dr. Reza Hajatpour**  
(Universität Erlangen-Nürnberg)  
Lehr- und Lernpraktiken in der *Howze* vor  
und nach der Islamischen Revolution

**Maria Lindqvist M. A.**  
(Stockholm University)  
Neighbors of Fatima. Conceptualizations of  
Shari'a among female Shi'ite intellectuals  
in Qom

15:00-  
15:30 Uhr **Abschlussdiskussion**  
(PD Abbas Poya & PD Robert Langer)